

NDB-Artikel

Piette (beziehungsweise **P.** de [von] Rivage)| Papierfabrikanten. (katholisch)

Leben

Die Unternehmerfamilie P. stammt aus dem Gebiet der heute belg. Provinz Luxemburg. Im 19. Jh. engagierte sie sich vor allem im Saarland und in Böhmen in der Papierfabrikation. Stammvater ist ein *Piette le masson* (gemeint ist die Berufsbezeichnung Maurer), der um 1633 in Vielsalm in den wallon. Ardennen geboren wurde. Die Gründe, weshalb sich die Nachkommen von *Prosper Joseph Maria „Piette de Rivage“* bzw. „Piette-Rivage“ nannten, sind unbekannt. →*Johann Ludwig* (Jean Louis) (1767–1833), Sohn des *Johann Ludwig* (1733–1812), war Generalverwalter der Militärmagazine in Straßburg. Zwischen 1805 und 1810 erwarb er das Gut Kogenheim bei Benfeld nahe Colmar, das nach 1815 wieder aufgegeben wurde. 1819 übersiedelte er in das soeben preuß. gewordene Dillingen/Saar und erwarb dort die 1757/59 vom Metzger Unternehmer Baron de Tailfumyr, Seigneur de Cussigny. errichtete Papiermühle mit drei Schöpfbüten. 30 Arbeitskräfte erzeugten hier gewöhnliches Druck- und Schreibpapier, Packpapier und Pappendeckel. Mit seinen Söhnen *Ludwig* (Louis) (s. 1) und *Prosper* d. Ä. (s. 2) standen zwei qualifizierte Nachfolger für die Betriebsleitung zur Verfügung.

Literatur

W. Oehme, 75 J. Zigaretten- u. Seidenpapier-Fabrik Prosper Piette, [1940];

Die Papiermacher-Dynastie P., Ein Btr. z. Gesch. d. Zigarettenpapiers, in: Papier- u. Schreibwaren-Ztg. (Wien) 47, 1941, H. 11, S. 5-7;

Ludwig v. Piette-Rivage, Gesch. d. Papiermacherfam. P. de R., Mit e. Nachtr. v. A. H[aemmerle], in: Papiergesch. 19, 1969, H. 3/4, S. 25-28;

H. Börst, Zur Geneal. d. Papiermachergeschl. P., in: Saarländ. Fam.kde. 9, 1976. H. 33, S. 4-7;

W. Kaefer, Deux petits-fils d'un papetier beige anoblis par l'empereur d'Autriche-Hongrie en 1898. in: BPH[Vereinigung d. belg. Papierhist.]-Info 12, 1989, S. 131;

R. Schröfel, Gesch. d. Fa. Prosper Piette. Papierfabriken Freiheit u. Pilsen in Böhmen u. Tapetenfabrik in Bubenč b. Prag, in: Papier aus Österr., 1989, H. 1, S. 33-38.

Autor

Frieder Schmidt

Empfohlene Zitierweise

, „Piette“, in: Neue Deutsche Biographie 20 (2001), S. 433 [Onlinefassung];

URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
